



Niederschrift

Öffentlicher Teil

Bau und Umweltausschuss./15/2016/14-19

Gremium	Ausschuss für Bau und Umwelt.
Sitzung am:	01.11.2016
Sitzungsort	Gemeindesaal, Lindenallee 14, 15366 Hoppegarten

Beginn: 18:03 Uhr

Ende: 21:29 Uhr

anwesend:

Ausschussvorsitzende

Claudia Katzer

Mitglieder

Wilfried Hannemann

Maik Heinol

Annett Schlotte

Volkmar Seidel

Andrea Knihs, stellvertretend

sachkundige Einwohner

Hans-Jürgen Imhof

Steffen Molks

Stephan Pluskat,

Bernd Breuer

Bürgermeister

Karsten Knobbe

Verwaltung

Frau Schnabel, Frau Huhle, Herr Findeis

Gäste

Detlef Schöder – Entwurfsarchitekt der Contura Potsdam

Matthias Karnein – Projektentwickler von Kondor Wessels

Herr Herbusch – Immobilienleiter Lidl

Herr Ehlers – Projektant Lidl

abwesend:

stellv. Vorsitzender

Maurice Birnbaum

Mitglieder

Sven Siebert

sachkundige Einwohner

Peter Schulze

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit
- 2 Feststellung der Tagesordnung, ggf. Beschlussfassung über eine Änderung
- 2.1 Feststellung von Ausschließungsgründen
- 3 Entscheidung über mögliche Einwendungen zur Niederschrift vom 05.09.2016
- 4 Mitteilungen der Verwaltung
- 5 Mitteilungen der Ausschussvorsitzenden
- 6 Einwohnerfragestunde
- 7 Anfragen der Ausschussmitglieder
- 8 Entwurfsplanung - Betreutes Wohnen Rennbahnallee 83
- 9 Information zum geplanten LIDL-Neubau im OT Hönow
- 10 **Vorbereitung der Gemeindevertretersitzung am 12.12.2016**
- 10.1 **Beschlussvorlagen**
- 10.1.1 AN 083/2016/14-19 Spielplatzplanung/Haushalt 2016
- 10.1.2 DS 193/2016/14-19 Haushaltssatzung 2017
- 10.1.3 DS 194/2016/14-19 Aufstellung des Bebauungsplans „Erweiterung Einzelhandels- und Dienstleistungsstandort Lindenallee / Bahnhof Hoppegarten“
- 10.1.4 DS 195/2016/14-19 Abwägung und Satzungsbeschluss für die 5. Änderung des Bebauungsplans "Obere Bergstraße"
- 10.1.5 DS 197/2016/14-19 Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden für den Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Tierausbildungsstätte Alte Berliner Straße“
- 10.1.6 DS 198/2016/14-19 Abwägung und Satzungsbeschluss für den Bebauungsplan "Lindenallee 4"

Öffentlicher Teil

- 1 **Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit**

Die Vorsitzende stellt die ordnungsgemäße Ladung fest. Es sind 6 stimmberechtigte Gemeindevertreter anwesend.
- 2 **Feststellung der Tagesordnung, ggf. Beschlussfassung über eine Änderung**

Keine
- 2.1 **Feststellung von Ausschließungsgründen**

Keine

3 Entscheidung über mögliche Einwendungen zur Niederschrift vom 05.09.2016

Keine

4. Mitteilungen der Verwaltung

- Fr. Schnabel
- Neubau Grimm Grundschule
Verlängerung Angebotsabgabe bis 30.01.2017
 - Geplantes Feuerwehrgerätehaus in Hönow
Ausschreibung Machbarkeitsstudie erfolgt zeitnah zur Standortfindung
 - Parkgestaltung am S-Hoppegarten
z.Z. erfolgt Ausschreibung ,15.11.2016 Submission f. nächste Leistungen
 - Teich Münchehofe
Notwendigen Bäume wurden gefällt
Fischbestand wird entfernt
Sicherungsmaßnahmen werden durchgeführt
Anschl. Schlamm Entsorgung mit Munitionsbergung (noch in diesem Jahr geplant)

5. Mitteilungen der Ausschussvorsitzenden

- Fr. Katzer
- Thema Verlegung Brandenburgische Str. soll erörtert werden, wenn B-Plan – Änderungs-Entwurf vorliegt, Beteiligung Öffentlichkeit
 - Zum Straßenausbaukonzept soll es eine Sondersitzung für alle Gemeindevertreter geben

6. Einwohnerfragestunde

- Hr. Oliat Fragt nach Verkehrszählung und neuestem Stand RBSTR
Bei Planung wurde dem Verkehrsproblem an der Schule nicht Rechnung getragen, bittet um Kurzzeitparken auf dem Schlossplatz
- Fr. Schnabel Bisher vordergründig: Betrachtung Beseitigung des Regenwassers
Nächste Maßnahme: Auswertung Verkehrszählung und Nutzung Verkehrsraum
- Fr. Wilde Verkehrsproblem an der Kita Birkenstein auch extrem, fordert mehr Parkplätze
- Hr. Knobbe Problem besteht an allen Kitas, Lösung ist nur langfristig möglich, Parkplatz ist dort geplant, Entspannung erst nach Fertigstellung, Gemeinde verfügt über keine Flächen in diesem Bereich

7. Anfragen der Ausschussmitglieder

- Fr. Knihs Fragt nach Ausgleichsmaßnahmen an der B1 urspr. Ausgleichsfläche für B-Plan „An der Trainierbahn - Teil 2“- im Zusammenhang mit B-Plan „Lindenallee 4“
- Hr. Knobbe Diese Fläche ist für Ausgleichsmaßnahmen B-Plan „Lindenallee 4“ nicht herangezogen worden
- Fr. Schlotte
1. Warum wird das neue Feuerwehrgebäude Hönow nicht mehr am Lidl-Standort gebaut?
 2. Wird der Anbau am jetzigen Feuerwehrstandort berücksichtigt?
 3. Bittet um Abschaltung der Sirene (Bereitschaftssignalanlage) nachts 2:00 Uhr

- Hr. Knobbe
1. Fläche reicht nicht aus, Zufahrten für Lidl und Feuerwehr wären ungünstig
 2. Nein. Antrag liegt vor, neues Feuerwehrgebäude zu bauen.
(südl. der L33 wird favorisiert, damit Zeitverzögerung für Bereitschaft verkürzt wird, Zufahrt am jetzigen Standort zu klein- Begegnungsverkehr nicht möglich; dichter an Siedlungserweiterung bauen
 3. Wird überprüft!
- Hr. Seidel
1. Ist Parksituation in der Straßenausbaukonzeption berücksichtigt worden (Negativ – Parken am Neuen Hönower Weg gegenüber Imbiss, Goetheallee zugeparkt)?
 2. Ist Bauvorhaben Brücke Alte Berliner Straße abgeschlossen?
 3. Ist im Teich Münchehofe Munition gefunden worden?
 4. Wird die Maßnahme abgebrochen, wenn sich Munitionsverdacht nicht bestätigt?
- Hr. Knobbe
1. Nein, Straßenausbaukonzeption konzentriert sich auf Straßenzustand und in welcher Form ausgebaut werden sollte.
Verkehrskonzept berücksichtigt ruhenden und fließenden Verkehr!
 - 3 Teichwasseruntersuchung fand statt und es besteht hoher Verdacht auf vorhandene Munition.
 - 4 Maßnahme wird nicht abgebrochen werden- siehe 3.- man muss auch schlussendlich alles beräumen, um sicher zu gehen
- Fr. Schnabel
1. Es geht auch um Ausbaugrad, Umfang und welche Kosten.
Digitale Straßenerfassung – Ergebnis liegt vor. Ist aber nicht zufriedenstellend, Unterlagen sind lückenhaft, interne Absprachen sind noch notwendig
Sondersitzung wird in diesem Jahr wahrscheinlich nicht möglich sein.
 2. BV Brücke nicht abgeschlossen; Rest- und Sicherungsarbeiten im Randbereich nötig
 3. Teichsanierungsmaßnahmen waren geplant, bei Genehmigungsverfahren wurde Gemeinde von der Behörde darauf hingewiesen, dass der Teich munitionsbelastet ist.
- Fr. Schlotte
- Ursache für die Sanierungsmaßnahme „Teich“ war vor einigen Jahren eine Überschwemmung. Davon waren mehrere Einfamilienhäuser bedroht → Auftrag an Gemeinde
 - Sind in 2017 Randbefestigungen für die Straße zur Kita „Schatztruhe“ eingeplant? Ausgefahrene Ränder durch Begegnungsverkehr, z.T. werden relativ hohe Geschwindigkeiten gefahren
Schild fehlt an dieser Zufahrt, um auf Kita und Gefahrensituation (Schutz Kinder) hinzuweisen.
- Hr. Knobbe
- Ausbau des Zuweges ist kostspielig, Ausweichstelle ist vorhanden, die muss besser gekennzeichnet und wahrgenommen werden, appelliert an gegenseitige Rücksichtnahme!
- Hr. Hannemann
- Ein Schild „Achtung Kinder- Zufahrt Kita“ sollte man aufstellen
- Fr. Schnabel
- ZR1 zwischen Schwarzer Weg und Autobahnunterführung – verschmutzt durch landwirtschaftliche Fahrzeuge
- Verursacher hat zugesichert, dass er selbst die Reinigung durchführt, Kontrolle über Außendienst
- Rückschnitt Grünbereiche soll nächste Woche erfolgen.
- Hr. Hannemann
- Forderung: Reinigung Gullies je nach Bedarf!
- Fr. Schnabel
- Grünpflegemaßnahmen in Hönow innerhalb von 2 Jahren nicht durchgeführt!
- Weist Vorwurf zurück. Bäume werden jährlich kontrolliert, Maßnahmen erfolgen im notwendigen Rahmen aus Sicherheitsgründen.
- Regelmäßige Kontrolle der Abläufe findet auch statt. Bittet um Nachsehen, verschiedene sind nach kurzer Zeit wieder zu; Problemstellen sind bekannt und werden gesondert berücksichtigt
- Fr. Katzer
- Fragt nach den 80 Bäumen, die im Zusammenhang mit der Teichsanierung Münchehofe gefällt werden sollten.

- Fr. Schnabel Die 80 Bäume hatten nichts mit dem Teich zu tun. Es gab den Hinweis, dass 80 Bäume markiert sind – dies geschah nicht durch Gemeinde – war wohl ein Streich
- Fr. Katzer Spielplatz „Am Winterquartier“ sollte Ende 2016 realisiert werden?
- Fr. Schnabel Investor hat einen aktuellen Antrag zum Standortwechsel der Spielfläche gestellt- Gemeinde sieht dies kritisch – derzeit noch in Verhandlung
- Fr. Katzer Stand Planung Wiesenstraße mit Realisierung in 2017?
- Fr. Schnabel Planung wurde vorbereitet, von Gemeinde wurde Beleuchtung und Gehwegplanung realisiert, Landkreis ist Baulastträger, es ist noch nicht bekannt, wann die Fördermittel dafür zur Verfügung stehen; Maßnahme ist daran gebunden; tatsächlicher Realisierungstermin noch offen.
- Fr. Katzer Wie ist der zeitl. Ablauf für die Realisierung der Kita Köpenicker Straße 4?
- Hr. Knobbe Wir sind noch beim Ausschreibungstext. Nach deren Fertigstellung ist genaue Terminierung möglich:
Orientierung – Bau 2017, Bezug – 1.HJ 2018
- Hr. Imhof Frage zur Straßenbau - Abrechnung – RBSTR
Es ist als Anliegerstraße ausgewiesen; Durchgangsverkehr findet jedoch statt. Wie werden hier Konfliktpunkte vermieden?
- Hr. Knobbe Es ist weniger Verkehr zu verzeichnen, da es zum Durchfahren unattraktiver geworden ist. Das Durchfahren von „Nichtanliegern“ macht die Straße nicht zur Durchgangsstraße.
Gemeinde ist dem Wunsch gefolgt, Verkehrsberuhigung zu bewirken. Durch geeignete Maßnahmen ist dies erfolgt.
Entscheidend ist der objektive Ausbaugrad für Anliegerstraßen. Bei einer Durchgangsstraße wäre die Fahrbahn breiter geworden.

8. **Entwurfsplanung - Betreutes Wohnen Rennbahnallee 83**

Detlef Schöder – Entwurfsarchitekt der Contura Potsdam
Matthias Karnein – Projektentwickler von Kondor Wessels

- Herr Schöder stellt 1. Konzept vor
- Anlage ist umgeben von starkem Baumbestand, Mühlenfließ und Medianklinik
 - Alte Villa bildet mit 5 zusätzlichen Baukörpern Anlage für betreutes Wohnen. Villa soll zentraler Begegnungsort sein für die Gemeinschaft. Dienstleister: z.B. Restaurant, Bibliothek, Friseur...
 - 4 Gebäude mit WE für betreutes Wohnen
 - 1 Gebäude für Tagespflege, ambulanten Pflegedienst, WG's z.B. für Demenzpatienten
 - Gesamtanlage hat eine überschaubare Größe von ca. 13 000m²
 - Der Standort ist günstig: in der Nähe befindet sich das Ärztezentrum und die Medianklinik für Kooperation
 - Verkehrsgünstige Anbindung durch Bushaltestelle in unmittelbarer Nähe
 - Baumbestand soll möglichst erhalten bleiben
 - Autofrei im Quartierinneren
 - Gebäude sollen von der Villa ausgehend in ihrer Höhe ansteigen d.h. 2 Vollgeschosse + Staffelgeschoss bis 4 Vollgeschosse + Staffelgeschoss zur Medianklinik hin im 4 Geschosser + Staffel soll Tagespflege eingerichtet werden
 - Ca. 50 WE mit 50-60m² Wohnfläche sollen entstehen mit Tagespflege ca 75 WE
 - Ziel- Verbindung zwischen den Häusern zur Villa und zur Tagespflege zu schaffen
 - Max. 50-70 Stellplätze (event. Tiefgarage)

9 Information zum geplanten LIDL-Neubau im OT Hönow

- Hr. Ehlers Gegenüberstellung des Ist- und Sollzustandes
- Lidl-Halle besteht seit 2004
 - Erweiterung wurde geprüft, jedoch wäre nur eine Erweiterung der Verkaufsfläche von 200m² möglich – das ist zu wenig, das entspricht nicht dem neuen Konzept
 - Wäre für den jetzigen Bedarf schon zu klein
- ⇒ deshalb Abriss und Neubau
- Optik kann architektonisch ansprechender gestaltet werden
 - Im Umkreis von 750m besteht große Konkurrenz
 - Gesamtes Grundstück könnte besser ausgenutzt werden
 - Ein- bzw. zweigeschossiger Baukörper mit leicht geneigtem Pultdach, moderne Fassadengestaltung mit Aluverbundtafeln, Giebel verglast
 - Verkaufsfläche von 1750m² für Lidl ist vorgesehen mit großem kombiniertem Eingangsbereich von ca. 60m², lichte RH Halle 5m – 6m, im zweigeschossigem Bauteil werden Sozial- und Büroräume untergebracht
 - Ein Ergänzungsbau für einen externen Nutzer wäre möglich
 - LEP B-B sieht eine max. Fläche von 2500m² vor
 - Heizung/ Kühlung: integrale Anlage auf der Anlieferungsseite, Schallschutz wird eingehalten
 - Anlieferung von der Mahlsdorfer Str.
 - Es wird geprüft, ob eine Photovoltaikanlage auf das Dach gebracht wird, um eigenen Strom zu produzieren

10 Vorbereitung der Gemeindevertreterversammlung am 12.12.2016

10.1 Beschlussvorlagen

10.1.1 AN 083/2016/14-19 Spielplatzplanung/Haushalt 2016

- Fr. Schnabel Fachliche Empfehlung für einen Standort ist am S-Hoppegarten und es ist mit einer Schätzung von 50 000,-€ in den HH-Entwurf 2017 eingestellt worden. Umfeld des S-Hoppegarten wird gestaltet. Spielplatz könnte dort gut integriert werden.
Dies sollte als Diskussionsgrundlage gelten!

Hr. Molks Sind andere Standorte betrachtet worden?

Hr. Knobbe Antrag ist allgemeiner Art und nicht standortbezogen.

Hr. Seidel Werden Planungskosten für den Spielplatz mit der Planung der Parkanlage am S-Hoppegarten verknüpft?

Fr. Schnabel Nein, es erfolgt eine separate Ausschreibung.

Abstimmung: 6x ja, 0 x nein, 0 x Enthaltung

10.1.2**DS 193/2016/14-19****Haushaltssatzung 2017**

- Fr. Huhle Gibt Erläuterungen zum Vorbericht und zur Übersicht Investitionen 2017
Annahmen der Steuereinnahmen ist geringer in 2017 durch Erhöhung der Kreisumlage
Mittelanmeldungen aller Fachbereiche ergaben ein Negativergebnis von 1Mio €
Kürzungen wurden gemacht:
- Im Bereich Personalkosten Sozial- und Erzieherdienst um 5%, das ergibt Reduzierung der Gesamtpersonalkosten um 3%
 - Aus- und Fortbildung Mitarbeiter
 - Unterhalt Grundstücke
 - Bauamt – Ordnungsbereich, Straßenreinigung/ Winterdienst, Pflegemaßnahmen, Unterhalt Grünanlagen, Regenentwässerung
 - Beschaffung EDV
- Reduzierung der Deckung der Haushaltsreserve
- Fr. Schlotte Grunderwerb an der Feuerwehr?
Fr. Schnabel Mögliche Erwerbsflächen für Kita/ Hort/ Erweiterung Lenné-OS
Gemeindestraßen:
- Beleuchtung B1 – Lückenschluss zw. Rennbahnallee und „Kaiserpavillon“
 - Alter Feldweg – Anbindung an Neuen Hönow Weg
 - ZR1 – Möglichkeit zu verlängern, beim LK - Fördermittelantrag gestellt Partnerschaftsprojekt mit Polen
 - Gehweg Dorfstr. Hönow – An der Glücksburg
 - Ausbau Buchenstraße – Planung
 - Radwegebau Münchehofe = B1 – hier ist unsere Planung gemeint zur Anbindung des Dorfes Münchehofe an B1 (Münchehofer Strasse) *übergeordnete Vorplanung abgeschlossen=einseitig Nordseite B1 Verlauf durchgängig Fredersdorf, Neuenhagen, Hoppegarten,*
 - Alte Berliner Str. – gemäß Antrag – Planung Gehweg
 - Brücken Hönow – dieses Jahr werden alle Brücken abgerissen, 2017 die Tübinger Brücke und 2 Durchlässe gebaut
 - Dorfanger Hönow – Planung Stellplätze
- Hr. Heinol Waldstr. -450 00,-€ ?
Hr. Knobbe Vorausleistungsbescheide
- Fr. Schlotte Warum Einzahlungen für Alte Berliner Str. – Gehwegbau
Fr. Schnabel Ausbaumaßnahmen werden umgelegt.
- Fr. Schlotte Warum ist die Sanierung RBSTR 35 in keiner Liste?
Fr. Schnabel Steckt im Gebäudemanagement 400 000,-€ für Mietwohnungen gesamt.
- Fr. Schlotte Es sind keine Einnahmen aus Lindenallee 36 verzeichnet
Hr. Knobbe Zur Kenntnis.
- Fr. Katzer Lenné-OS – Neubau Hort/ Kita – Wie sieht neue Idee aus?
Hr. Knobbe Interne Diskussion läuft noch. Es geht um Kostenreduzierung der Gesamtmaßnahme.
- Hr. Molks Wird Umverlegung Brandenburgische Str. komplett ausgebaut?
Hr. Knobbe Nur im Schulbereich, Schulstraße, Marderstraße wird verbreitert.
- Hr. Imhoff Kaiserbahnhof ist im HH 2017 nicht enthalten?
Fr. Schnabel Im HH 2016 und HH 2018,

10.1.3 DS 194/2016/14-19 Aufstellung des Bebauungsplans „Erweiterung Einzelhandels- und Dienstleistungsstandort Lindenallee / Bahnhof Hoppegarten“

- Fr. Schnabel Neuaufstellung des B-Planes notwendig
Erweiterung wird gebraucht, weil Verkaufsflächen nicht ausreichen, neue Konzepte, Einkaufen soll zum Erlebnis werden
Erweiterung von 1900m² auf 2800m² Richtung Norden, mehr Parkplätze im westl. Bereich
- Hr. Heinol Wird Lärmschutz zur Lindenallee 4 berücksichtigt?
- Fr. Knihs Wertverlust der angrenzenden Grundstücke durch den Bau von Parkflächen?
- Hr. Knobbe Nicht direkt an Flurgrenze, zulässiger Abstand wird eingehalten, keine Abwertung!
- Fr. Schlotte Bau war nur zulässig, wenn genügend Grün erhalten bleibt, sieht großen Eingriff in die Natur
- Hr. Knobbe Wollen wir den Standort und damit den Zentrumscharakter stärken oder nicht? Bringt Beispiel von Aldi in Fredersdorf. Dort ist der Aldi weg und die Halle steht leer. Man muß in die Abwägung das wirtschaftl. Verbleiben mit einbeziehen, natürlich einen vertretbaren Eingriff
- Hr. Imhoff Sieht Eingriff in die Natur im Gesamtbereich kritisch. Wir haben nicht die Notwendigkeit, dieses Objekt „hochzuziehen“; im Umfeld gibt es genügend Einkaufsmöglichkeiten
- Hr. Knobbe Gehört in die FNP-Diskussion, das sind Grundsatzentscheidungen; B-Plan entspricht den Grundsatzentscheidungen
- Hr. Hannemann Wird angrenzender Bachlauf verrohrt
- Hr. Knobbe Wird nicht berührt, Verweis auf TÖB
- Hr. Findeis Hier ist grobe Platzierung dargestellt, UNB-Treffen hat dazu stattgefunden, Bachlauf bleibt erhalten

Abstimmung: 4x ja, 0 x nein, 2 x Enthaltung

10.1.4 DS 195/2016/14-19 Abwägung und Satzungsbeschluss für die 5. Änderung des Bebauungsplans "Obere Bergstraße"

- Fr. Schnabel Verträglichkeit mit angrenzendem Gewerbegebiet war ein Problem
Klärung durch den Erwerb der angrenzenden Gewerbefläche
- Hr. Heinol Gibt es Auflagen für Investor?
- Hr. Findeis Änderung der westl. Baugrenze, dadurch gibt es größeren Abstand zum eingeschränktem Gewerbegebiet mit bestimmten Immissionswerten, die eingehalten werden müssen – dadurch keine Lärmkonflikte
- Hr. Hannemann Wird neue Verkehrsfläche ins Straßenverzeichnis aufgenommen?
- Hr. Knobbe Nein, wird Privatstraße
- Hr. Imhoff Wird der Investor einen Beitrag leisten zu Bürgersteig und Beleuchtung in Carl-Weiss-Str.?
- Hr. Knobbe Wird geprüft!

Abstimmung: 4x ja, 0 x nein, 1 x Enthaltung

10.1.5 DS 197/2016/14-19 Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden für den Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Tierausbildungsstätte Alte Berliner Straße“

- Hr. Pluskat Fordert Festschreibung der Tierarten, die sich auf dem Grundstück befinden werden
- Hr. Knobbe Immissionswerte sind allgemein einzuhalten, egal welche Tierart sich dort befindet
- Hr. Quaiser Verweist auf Immissionsgutachten
- Fr. Schnabel VE-Plan, Konkretisierung sollte man in den städtebaulichen Vertrag aufnehmen.
- Fr. Knihs Wer ist für die Erhaltung der Straße zuständig, die an B-Plan-Gebiet angrenzt (Sackgasse)
- Hr. Knobbe Eigentümer – Gemeinde
- Hr. Radach Bittet persönliche Befangenheiten abzulegen und Projekt zu unterstützen
- Hr. Heinol Beantragt Rederecht für Frau Nossi – Anwohnerin vom „Winterquartier“
Abstimmung: 6 x ja
- Fr. Nossi Wie können wir Bedenken anmelden? Sieht große Probleme in Bezug auf Lärm- und Geruchsbelästigung.
- Fr. Katzer Verweist auf die folgende Beteiligung der Öffentlichkeit nach Beschlussfassung dieser Drucksache.

Abstimmung: 6x ja, 0 x nein, 0 x Enthaltung

10.1.6 DS 198/2016/14-19 Abwägung und Satzungsbeschluss für den Bebauungsplan "Lindenallee 4"

- Fr. Katzer Soll die Abstimmung der Abwägung als Ganzes erfolgen?

Abstimmung: 5x ja, 1 x nein, 0 x Enthaltung

- Fr. Schnabel Bahnanlage ist das Problem
Schallschutzwand baut die Bahn nicht
Passiver Schallschutz soll realisiert werden
- Fr. Schaefer Kann die Gemeinde auf Schadenersatz verklagt werden, was den Immissionsschutz betrifft?
- Hr. Knobbe Im Baugenehmigungsverfahren sind Werte einzuhalten. Passiven Schallschutz kann man im B-Plan-Verfahren nicht festlegen. Nein, Gemeinde kann nicht verklagt werden.
- Hr. Imhoff Warum wird aus VE-Plan B-Plan gemacht?
- Hr. Knobbe B-Plan ist nicht zeitlich gebunden. Festsetzungen hier. entsprechen eher einem VE-Plan. Werte wurden aus VE-Plan-Entwurf übernommen bis auf den zeitl. Rahmen
- Fr. Katzer Beim VE-Plan werden die Kosten des Verfahrens vom Investor getragen und Realisierung wäre nach 2 Jahren
- Hr. Knobbe Wird im städtebaulichen vertrag festgeschrieben
- Fr. Schlotte Adresse stimmt auf Planzeichnung nicht!
- Hr. Molks Kostet es die Gemeinde etwas, wenn B-Plan-Verfahren durch Gemeindevertreter gestoppt bzw. beendet wird?

- Hr. Knobbe Schadenersatzansprüche sind strittig
Hr Pluskat Warum wurde die Bebauung im nördlichen Bereich geplant?
Hr Knobbe Bestandsbebauung besteht, wegen Geländetopografie, Eingriffe in die Natur sollten begrenzt werden.
- Fr. Dr. Dau Sieht Eingriff in die Natur hier extrem. Man sollte überlegen, das Grundstück so zu belassen.
- Hr. Molks Ein- und Ausfahrt im Kurvenbereich ist unübersichtlich
Hr. Knobbe Eigentümer hat das Recht, seine Einfahrt zu nutzen. Die Einfahrt ist vorhanden!
- Hr. Hannemann S.12 Pkt 4a2 Landesamt für Umwelt – KA fehlt
Hr Seidel Stellt Antrag zur Geschäftsordnung: Ende der Debatte
Abstimmung: 1x ja, 4 x nein, 1 x Enthaltung
- Fr. Schlotte Wieviel WE werden entstehen?
Hr. Knobbe Das war auch ein Punkt aus dem VE-Plan einen B-Plan zu machen, um es nicht festzulegen.
- Hr. Hannemann Ist mit folgenden Punkten nicht einverstanden:
- S.2 – 3a1 – 3.Pkt
 - S.3 – 3a2 – 1.Pkt
 - S.13 – 4b – 3.Pkt
- Abstimmung der DS: 3x ja, 1 x nein, 2 x Enthaltung**

Claudia Katzer
Vorsitzende
Bau- und Umweltausschuss
Protokoll